



**Ghanas Kinder e.V.**

Chancen durch Bildung

## 10 Jahre Royal Beam School - Jahresrückblick 2019

Das Jahr 2019 war ein ganz besonderes für die Kinder der Royal Beam Preparatory School in Kasoa, für Schulleiter Nicholas und für unseren Verein, denn „unsere“ Schule konnte ihr zehnjähriges Bestehen feiern. Nach einer Woche voller Spiele, Wettbewerbe und gemeinsamer Vorbereitungen gab es am 30. November ein buntes und fröhliches Fest. Schülerinnen und Schüler sind gekommen, Eltern und die Nachbarschaft, aber auch lokale Politiker waren vertreten. Auf einer Art Tribüne saßen neben Schulleiter Nicholas die Bildungsbeauftragte der Gemeinde und Michael Schluh vom Verein Ghanas Kinder als Ehrengäste. Wie in Ghana bei Festen üblich, wurden auch hier die Gäste um Spenden gebeten, so dass sich die Jubiläumsfeier weitgehend selbst getragen hat. Das „Geburtstagsgeschenk“ unseres Vereins war ein neuer Anstrich des Schulgebäudes, finanziert aus Sonderspenden.



Ganz herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bis hierher begleitet haben. Für jede finanzielle und tatkräftige Unterstützung, für die Übernahme von Patenschaften, für Vereinsmitgliedschaften, für individuelles Engagement und für jede einzelne Geldspende. Gemeinsam haben wir in mehr als 10 Jahren viel erreicht.



Im vergangenen Jahr sind insgesamt 22 Schülerinnen und Schüler durch den Verein unterstützt worden, darunter 7 neue. Von den 22 Patenkindern haben 18 die Royal Beam Preparatory School besucht, die den Mittelpunkt unserer Arbeit bildet. Die anderen 4 gehen zu einer unserer zwei weiteren Partnerschulen in Kasoa. 6 der 22 geförderten Schülerinnen und Schüler haben 2019 die Junior High School abgeschlossen. Sie besuchen seit September eine Senior High School.



Zur Vorbereitung auf das zentrale Abschlussexamen im Juni hat Nicholas erstmalig ein Lerncamp für alle Prüfungskandidatinnen und -kandidaten eingerichtet. Vier Monate lang wurden alle Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs täglich vor und nach dem regulären Unterricht bei ihren Prüfungsvorbereitungen begleitet. Die zusätzlichen Kosten von umgerechnet 9 EUR pro Woche hat für unsere Patenkinder der Verein übernommen. Das Lerncamp hat sich bewährt und wird auch in diesem Jahr wieder angeboten.

Neben der individuellen Förderung besonders bedürftiger Kinder über die regelmäßigen Einnahmen des Vereins (v.a. Mitgliedschafts- und Patenschaftsbeiträge) liegt ein zweiter Ausgabenschwerpunkt auf Maßnahmen, die die Lernbedingungen Schritt für Schritt weiter verbessern. Im letzten Jahr hat sich unser Verein unter anderem am Kauf und an der Reparatur von Schulmöbeln, an Renovierungsarbeiten sowie an dringend notwendigen Reparaturen des Schulbusses beteiligt.



Einige Vereinsmitglieder waren anlässlich des Jubiläumsjahres 2019 in Ghana. Sie haben regelmäßig „unsere“ Schule besucht, intensive Gespräche mit Nicholas, seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geführt, waren in den beiden anderen Partnerschulen und haben alle Patenkinder persönlich kennengelernt. Die älteren Schülerinnen und Schüler arbeiten in der Regel sehr ernsthaft und zielstrebig an ihrer Schullaufbahn. Fast alle Kinder und Jugendlichen machen einen unbeschweren Eindruck, in den Pausen herrscht ausgelassene Fröhlichkeit, und der Umgang miteinander ist respektvoll. Da ist zum Beispiel Philip, ein lernbehinderter Junge. Er darf jede Klasse mindestens einmal wiederholen und wird von den Kindern ganz selbstverständlich akzeptiert und integriert.



Vor Ort in Ghana konnten wir sehen, mit welchem Erfolg Nicholas und sein Team sich für die Bildung der Kinder engagieren, manchmal unter äußerst schwierigen Bedingungen. Denn die Schulgebühren der „Nicht-Patenkinder“ werden von vielen Familien nur unregelmäßig gezahlt. Wir haben daher entschieden, einmal im Jahr einen Zuschuss zu den Lehrergehältern zu leisten, wenn es die Finanzlage des Vereins erlaubt. Die immer wieder auftretenden Löcher im Schulhaushalt haben auch dazu geführt, dass Reinigungspersonal eingespart werden musste. Mit Nicholas haben wir vor Ort Konzepte entwickelt, die die Schülerinnen und Schüler mehr in die Verantwortung nehmen und gleichzeitig

den Umweltgedanken stärker im Schulalltag verankern. Die Reisen nach Ghana haben uns auch vor Augen geführt, wie wichtig es ist, in Einzelfällen über Alternativen zur Senior High School nachzudenken. Wir werden daher berufliche Weiterbildungsmaßnahmen stärker in den Blick nehmen und finanziell unterstützen, soweit uns entsprechende Mittel zur Verfügung stehen.

In den Jahren 2018 und 2019 hat der Verein einige großzügige Sonderspenden erhalten, wofür wir besonders dankbar sind. Sie sollen vorrangig in Schulprojekte fließen, die die hygienische Situation nachhaltig verbessern und das Bildungsangebot weiter ausbauen. Aktuell stehen wir einer völlig neuen Herausforderung gegenüber. Das Coronavirus breitet sich in ganz Afrika und auch in Ghana aus. Die Menschen bangen um ihre berufliche Existenz und ihr Einkommen. Viele werden die Schulgebühren für ihre Kinder bald nicht mehr zahlen können, die Lehrkräfte bleiben ohne Gehalt. Wir möchten helfen, wo wir können. Dafür sind wir weiterhin auf Ihre und eure Solidarität und Unterstützung angewiesen.

Mit großem Dank und guten Wünschen

Caroline Jansch Sylwia Dinkel

## 2019 IN ZAHLEN

### AUF EINEN BLICK

22

individuell geförderte  
Kinder und Jugendliche

6

geförderte  
Schüler\*innen, die  
die JHS abschließen

10.

Schuljubiläum der  
Royal Beam Schule

26

aktive Mitglieder

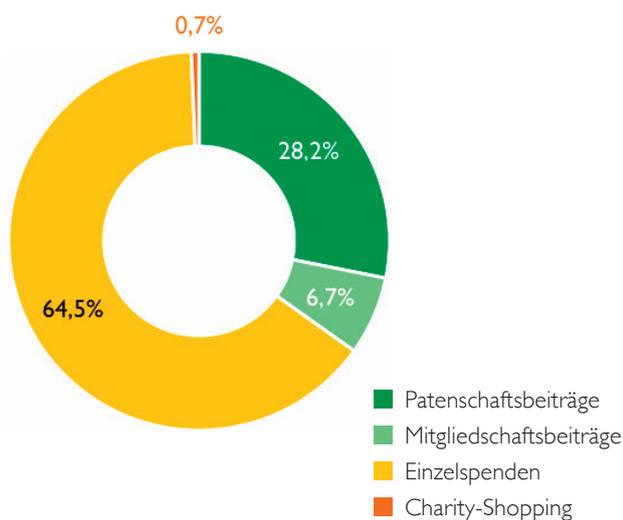
4

neue Patinnen  
und Paten

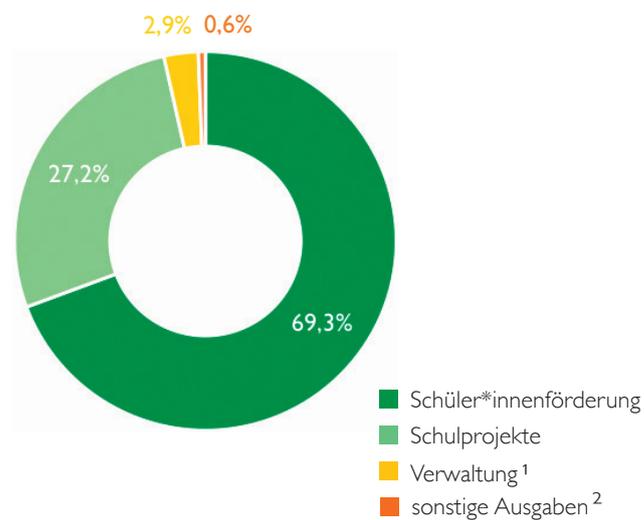
2,9%

Verwaltungskosten<sup>1</sup>

#### Mittelherkunft 2019



#### Mittelverwendung 2019



### ENTWICKLUNG 2018 - 2019

	2018	2019	Veränderung
<b>Mittelherkunft</b> in EUR	9.714,93	15.023,36	+ 54,6 %
davon Patenschaftsbeiträge	3.600,00	4.230,00	+ 17,5 %
davon Einzel Spenden	4.940,30	9.685,40	+ 96,0 % <sup>3</sup>
<b>Mittelverwendung</b> in EUR	10.413,84	8.462,06	- 18,7 %
davon Schüler*innenförderung	5.934,47	5.867,35	- 1,1 %
davon Schulprojekte	4.048,07	2.298,91	- 43,2 % <sup>4</sup>

<sup>1</sup> darunter Transfergebühren mit 1,8% der Gesamtaufwendungen <sup>2</sup> verpflichtende Geldanlage bei Kontoeröffnung

<sup>3</sup> darunter Spende aus Nachlass <sup>4</sup> Rücklagen für größere Projekte